

**Ein Partner im Porträt:  
Hebel\_121**

Jeden Dienstag stellt die Fondation Nestlé pour l'Art einen ihrer Partner vor. Die Partnerschaften existieren seit 2005 und sie begleiten Künstler oder Institutionen über eine gegebene Zeit in ihrer künstlerischen Tätigkeit.



**Hebel\_121** ist ein von Daniel Göttin und Gerda Maise geleiteter Kunstraum mit internationaler Programmation, welcher Künstlerinnen und Künstlern die Gelegenheit bietet im Hauptraum eine ortsspezifische Arbeit zu entwickeln, verbunden mit einer Galerieausstellung im Nebenraum. Die Ausstellungen sind Tag und Nacht sichtbar.

**Aktualität:**

**Saori Kuno – What now?**

**24.03.2018-19.05.2018**

Die nächste Ausstellung von Hebel\_121 zeigt die Arbeit der japanischen Künstlerin Saori Kuno, welche Produktionsbedingungen, Formen und Bedeutungen von vom Menschen erzeugte Dinge untersucht. Die Künstlerin arbeitet nicht mit Narrativen, sondern stellt die Materialität selbst in den Fokus. Form, unterschiedliche Strukturen und Formate von Dingen, Rationalität und Minimalismus regen sie an.

Saori Kunos Arbeit basiert auf einer Reflexion des Objekts. Sie verwendet es sowohl als Bild als auch als Arbeitsmaterial – beiden misst sie den gleichen Wert bei. In ihren subtilen skulpturalen Installationen, Collagen und Performances zeigt sie Objekte in ihrer unrsprünglichen Form oder arrangiert sie präzise in einer anderen Anordnung. Vor allem arbeitet die Künstlerin mit Konsumgütern, die in grossen Stückzahlen hergestellt und im täglichen Leben benutzt werden. Für Kuno spiegelt ein Objekt auch den Menschen: Objekte orientieren sich am Zweck oder an der Funktion, sind mit Absichten aufgeladen und in Handlungen verwickelt. Gleichzeitig reflektiert der Mensch auch das Objekt selbst.